

## **Zukunft von Sergio Perez bei Red Bull: Wird Tsunoda sein Nachfolger?**

Sergio Perez steht vor dem Aus bei Red Bull. Wer wird sein Nachfolger? Yuki Tsunoda und Liam Lawson im Rennen.

**Abu Dhabi, VAE** - Die Zukunft von Sergio Perez bei Red Bull steht auf der Kippe. Trotz eines neuen Zweijahresvertrags, den der Mexikaner erst im Juni unterschrieben hat, wird über seine Entlassung spekuliert. Nichts weniger als ein desaströses Saisonending lässt die Alarmglocken läuten: Als einziger Pilot der Top-Vierzukunft konnte Perez kein Rennen gewinnen und belegt einen entmutigenden achten Platz in der Fahrer-Weltmeisterschaft. Neben der persönlichen Misere ist er auch Hauptgrund, warum Red Bull den Titel in der Konstrukteurs-Weltmeisterschaft nicht verteidigen konnte, während sein Teamkollege Max Verstappen seinen vierten Fahrer-WM-Titel errang, wie **heute.at** berichtete.

Die Entscheidung über die Zukunft des Fahrers wird in einer Konferenz der Red-Bull-Eigentümer nach dem Saisonfinale in Abu Dhabi fallen. Red Bull plant, Perez entweder selbst zurücktreten zu lassen oder ihn abzufinden - wobei Beträge von bis zu 20 Millionen Euro im Raum stehen. In dieser explosiven Situation wird erwartet, dass entweder Liam Lawson oder Yuki Tsunoda zum Hauptteam aufrückt. Lawson wird derzeit als Favorit angesehen, während Tsunoda, der sich in dieser Saison stark verbessert hat, ebenfalls Chancen eingeräumt werden. Dennoch bleibt die Unsicherheit, da Red Bull-Chef Christian Horner wenig von ihm hält, wie **The Race** berichtet.

### **Der Druck auf Yuki Tsunoda**

Yuki Tsunoda macht sich unterdessen Hoffnungen auf eine Beförderung und äußerte vor dem entscheidenden Rennen in Abu Dhabi: „Mit dem, was ich dieses Jahr erreicht habe, ist es ziemlich klar, dass ich die Chance bekommen sollte.“ Tsunoda, der in der letzten Saison beeindruckte und insgesamt als einer der schnellsten Fahrer in den Red-Bull-Lehrjahren gilt, hat dennoch die Herausforderung, gegen den Druck im Team anzukämpfen. Red Bull sieht jedoch die Gefahr, dass Tsunoda unter dem Druck, der mit einer Partnerschaft mit Max Verstappen einhergeht, nicht bestehen kann, und befürchtet, ihm bei kritischen Momenten nicht das nötige Rückgrat zuzuschreiben. Sollte Tsunoda weiterhin übergegangen werden, könnte dies das Ende seiner Zeit bei Red Bull bedeuten, vor allem, da der Honda-Motorenvertrag 2026 mit Aston Martin endet.

Details	
<b>Ort</b>	Abu Dhabi, VAE
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.heute.at">www.heute.at</a></li><li>• <a href="http://www.the-race.com">www.the-race.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**